

Blinder Mann zu Besuch in Grundschule Windsbach

Am Dienstag, den 29. Juni 2021, besuchte Herr Walter Karg vom Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. die Grundschule in Windsbach. Der Besuch bildete den Abschluss und zugleich den Höhepunkt für die von den dritten Klassen im Rahmen des Lernstoffes bearbeiteten Themen „Auge“ und „Blindheit“.

Die Kinder, die sich schon tagelang auf den Besuch freuten, waren zu Beginn sehr aufgeregt und beeindruckt. Doch nachdem sie ihre erste Scheu überwunden hatten, stellten sie viele interessante Fragen. Allerdings bemerkten sie sehr schnell, dass sie bei einer Handmeldung nicht aufgerufen wurden und sie entgegen dem normalen Schulalltag reinrufen mussten. Herr Karg schrieb mit seiner Blindenschreibmaschine den Namen jedes Schülers auf und schenkte den Papierstreifen dem jeweiligen Kind. Zudem zeigte er verschiedene Hilfsmittel für Blinde, wie zum Beispiel eine Karte, mit der ein Blinder erfühlen kann, welchen Geldschein er in der Hand hat oder seinen Wecker, bei dem die Ziffern hervorstehen, so dass man sie fühlen kann. Außerdem erklärte er den Schülern, wie sie in der Öffentlichkeit mit einer blinden Person kommunizieren sollen und wie sie diesen Personen in verschiedenen alltäglichen Situationen helfen können. Absolute Stille und große Rührung entstand dann, als Herr Karg auf die Frage, was sein größter Wunsch sei, antwortete, dass er sich nicht wünscht sehen zu können. Denn er glaubt, dass er alle Eindrücke, die dann auf ihn einströmen, nicht verkraften und verarbeiten könnte.

Für die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen war das Zusammentreffen mit einem blinden Menschen eine wertvolle Erfahrung, die ihnen größere Sicherheit und mehr Verständnis im Umgang mit diesen Menschen gibt. Diesen außergewöhnlichen Schultag werden sie jedenfalls nicht so schnell vergessen.